
FDP Rodenbach

JUBILÄUMSVERANSTALTUNG „DEMOKRATIE, LIBERALISMUS UND FREIHEIT“ MIT DR. DETMAR DOERING, DEUTSCHER PHILOSOPH UND PUBLIZIST

29.06.2015

Anlässlich der 990 Jahrfeier Rodenbachs befasst sich Dr. Detmar Doering, Bereichsleiter der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit aus Berlin, mit den Bedingungen, unter denen Menschen für fast einem Jahrtausend in Rodenbach lebten. Die meisten Teilnehmer der gut besuchten Veranstaltung säßen in ihrem heutigen Alter nicht mehr hier, wenn die Versammlung damals stattgefunden hätten. Nicht nur, dass die Sterblichkeit wesentlich höher war und die meisten Rodenbacher schon in jungen Jahren durch Krankheiten und Katastrophen dahingerafft worden wären, sondern auch die Mordrate war in Deutschland wesentlich höher. Immerhin 23 Morde im Jahr auf 10.000

Einwohner statt heute 0,8. Inge D. Doering type unknown

Veranstaltung_26.06.2015_DR.D.Doering

Die Einladung zur Veranstaltung hätte damals kaum jemand lesen können, nicht nur, weil die elektronischen Geräte fehlten, sondern auch, weil die meisten Einwohner Analphabeten waren. Unter diesen Bedingungen über die Ideale der Freiheit nachzudenken, wäre ein unerhörte Herausforderung gewesen. Freiheit wäre vielen als eine abstrakte Idee vorgekommen. Doering macht klar, dass es damals auch Freiheiten gab, die es heute nicht mehr gibt: Wer mit einem Karren herumfuhr, musste damals wesentlich weniger Verkehrsregeln beachten als ein Verkehrsteilnehmer heute.

FDP Rodenbach